

Stadt Laichingen, Stadtteil Suppingen		Band	Blatt 15/2017
Auszug aus der Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrats	Verhandelt am 23. Mai 2017 Vorsitzender: Ortsvorsteher Bernd Kühnle Normalzahl der Ortschaftsratsmitglieder: 8, anwesend 8 Mitglieder Abwesend waren: Schriftführer: Rose Bauer Den Verhandlungen wohnte(n) noch bei: Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 20.55 Uhr		

§ 2

Bauvoranfrage

Errichtung von Wohnhaus, Garage und Carport

Suppingen, Kornbergweg 1, Flst. 134/3

Bauherr: Christian und Saskia Arndt, Teckstraße 16, 73265 Dettingen/Teck

Die Antragsteller beabsichtigen den Neubau eines 10,29m x 8,46m großen Wohnhauses mit Garage und Carport.

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Westlicher Ortsrand, 1. Änderung“ vom 06.09.1974 mit der Festsetzung als Allgemeines Wohngebiet (WA).

Mit der eingereichten Bauvoranfrage soll geklärt werden, ob folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans in Aussicht gestellt werden.

- Z II

Im Bebauungsplan ist eine I-geschossiges Bauweise festgesetzt.

- EFH: 50 cm unterhalb der Straße

Laut Bebauungsplan soll die EFH bei sämtlichen Gebäuden 0,50 m über der ausgebauten Straße liegen.

- Kniestock: 165cm

Nach Nr. 2.20 der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ist ein Kniestock nur bei Gebäuden mit Z = 1 und einer Dachneigung von 28-33° bis zu 0,5 m erlaubt.

Ortsvorsteher Kühnle erläutert dem Gremium das Bauvorhaben und gibt bekannt, dass im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans bisher noch keine Befreiung auf eine zweigeschossige Bebauung erteilt wurde.

Ortschaftsrätin Bückle ist der Meinung, dass man junge Familien nach Wunsch bauen lassen sollte, die 2-Geschossigkeit des geplanten Wohnhauses sieht Sie nicht als störend an.

Ortschaftsrat Götz hält dagegen, dass Richtlinien auch zu beachten sind und zur Einhaltung aufgestellt werden.

In einer lebhaften Diskussion wird deutlich, dass die Ortschaftsräte der jungen Familie die Bebauung des Grundstücks ermöglichen möchten und mit dem Vorhaben zugleich auch eine „Baulücke“ im Ort geschlossen werden soll.

1. Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat stimmt den Bauvorhaben nicht zu und versagt das gemeindliche Einvernehmen.

Einstimmig, 8 x nein.

2. Ortschaftsrat Scheck stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag abzuändern.

Der Ortschaftsrat stimmt der Bauvoranfrage mit den aufgeführten Befreiungen unter dem Vorbehalt zu, dass die direkten Anwohner keine Einwände zu vorliegender Bauvoranfrage vorbringen.

Abstimmung: Einstimmig, 8 x ja

Stadt Laichingen, Stadtteil Suppingen		Band	Blatt 16/2017
Auszug aus der Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrats	Verhandelt am 23. Mai 2017 Vorsitzender: Ortsvorsteher Bernd Kühnle Normalzahl der Ortschaftsratsmitglieder: 8, anwesend 8 Mitglieder Abwesend waren: Schriftführer: Rose Bauer Den Verhandlungen wohnte(n) noch bei: Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 20.55 Uhr		

§ 3

Verschiedenes, Bekanntgaben

Ortsvorsteher Kühnle gibt gekannt:

a) zusätzliche Hundestation

Die Ortsverwaltung beantragt bei der Verwaltung, eine zusätzliche Hundestation direkt nach der Brücke in Richtung Sontheim aufzustellen.

b) Bauhofarbeiter Burkhardt wieder im Dienst

Unser Bauhofarbeiter Reiner Burkhardt ist nach längerer Krankheit wieder im Dienst. Nächste Woche soll dann die Blumenwiese am Sportplatz und in der Machtolsheimer Straße ausgesät werden.

c) DING-Fahrplan

Der Ortschaftsrat sieht eine Überarbeitung der Tarifwabenstruktur beim Verkehrsverbund DING für erforderlich. Dies soll Ortsvorsteher Kühnle über die Kreistagsvertreter kommunizieren.

Ortschaftsrat Nüßle schlägt vor, auch die anderen 2 Stadtteile für diese Aktion zu motivieren.

d) Gemeindeverbindungsstraße Suppingen-Machtolsheim – tiefe Straßengräben

Ortschaftsrat Götz gibt bekannt, dass auf der Gemeindeverbindungsstraße Suppingen/Machtolsheim im 1. Wald tiefe Gräben entlang der Straße entstanden sind, verursacht evtl. durch schwere Gerätschaften für Forstbetrieb oder Landwirtschaft.

Ein Ausweichen einem entgegenkommenden großen Fahrzeug ist nicht möglich.

e) Müllablagerung Kreuzhäule

Ortschaftsrat Häberle meldet Müllablagerungen von mehreren Säcken im Waldbereich Kreuzhäule.

f) Korrekturlesen Suppinger Chronik

Ortschaftsrat Nüßle gibt bekannt, dass die Neufassung der Suppinger Chronik bis auf Kleinigkeiten Vereine betreffend soweit fertiggestellt ist.

Nach Absprache soll die neue Chronik zur Korrekturlesung an Ortsvorsteher Kühnle, an die Ortsverwaltung und an Ortschaftsrätin Burkhardt verschickt bzw. ausgegeben werden.

Beurkundung:

Ortsvorsteher:

Ortschaftsrat

